

EIN AUSFLUG MIT LOOMI



DIESES BUCH GEHÖRT:

Impressum:

Herausgeber: Energie AG Oberösterreich, Böhmerwaldstraße 3, 4020 Linz
Text: Eva Reichl; Illustration: Helga Bansch; Linz 2015

EIN AUSFLUG MIT LOOMI



„Tüt-tüt!“, hupt es draußen auf der Straße.
Rasch schlüpft Clara in ihre Schuhe und ihr Bruder
Thomas zieht seine Jacke an. Die Mutter gibt ihnen
einen Kuss und schon laufen die Kinder aus dem Haus.
Dort wartet ihr Freund Loomi in seinem neuen,
apfelgrünen Auto auf sie.



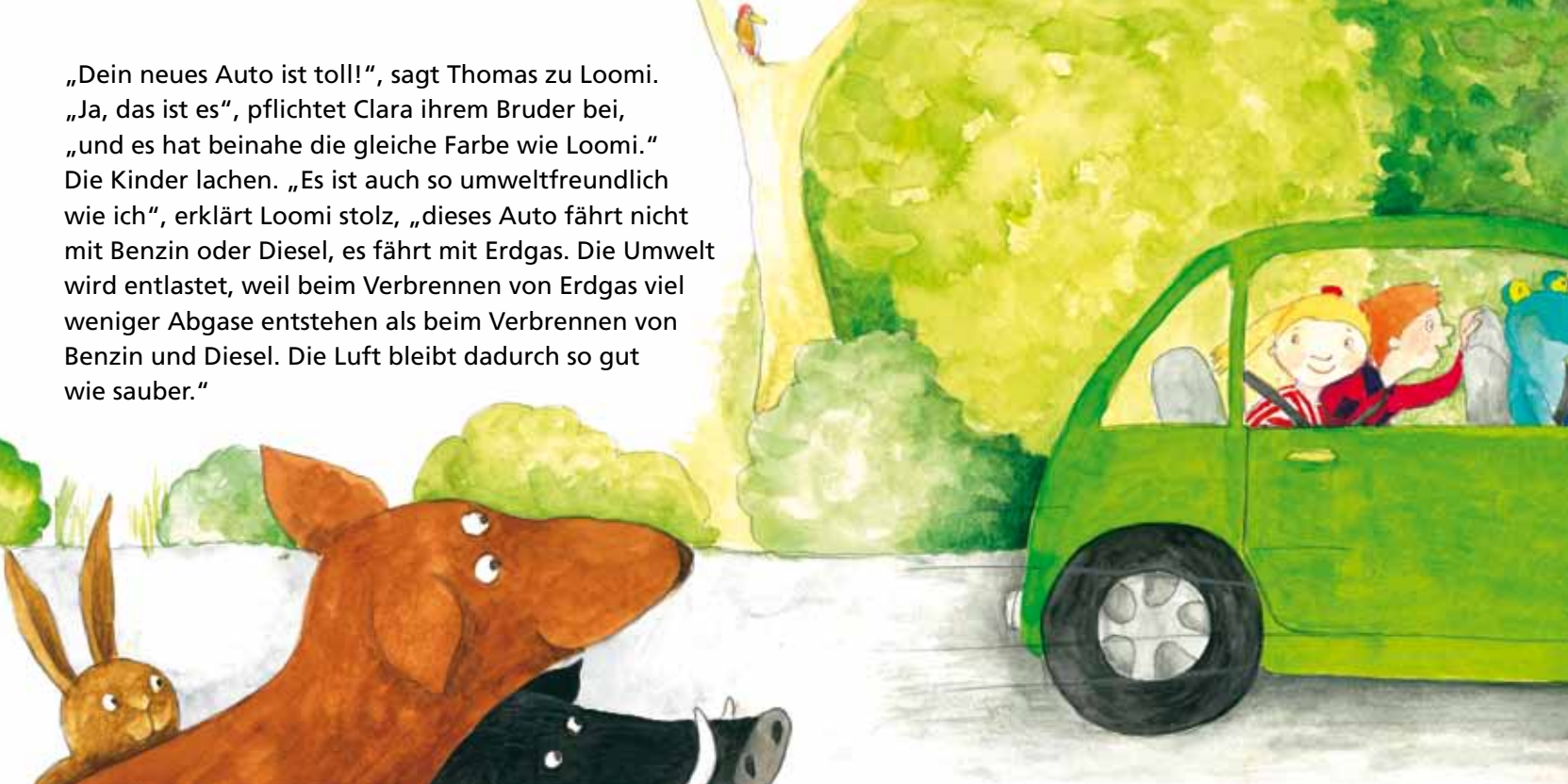
„Hallo Kinder, seid ihr startklar?“, fragt Loomi.
„Grüß dich, Loomi!“, ruft Clara und steigt zu Loomi
in das Auto. Thomas folgt seiner Schwester und die
beiden schnallen sich in den Kindersitzen an.



„Wo fahren wir heute hin?“, fragt Thomas.
„Wir machen einen Ausflug zum Bauernhof Huber“,
sagt Loomi. „Toll!“, freut sich Clara.
Beim Huber-Bauer ist es immer so lustig.
Dort gibt es Kühe, Schafe und einen Streichelzoo mit
Hasen, Katzen und Meerschweinchen.



„Dein neues Auto ist toll!“, sagt Thomas zu Loomi.
„Ja, das ist es“, pflichtet Clara ihrem Bruder bei,
„und es hat beinahe die gleiche Farbe wie Loomi.“
Die Kinder lachen. „Es ist auch so umweltfreundlich
wie ich“, erklärt Loomi stolz, „dieses Auto fährt nicht
mit Benzin oder Diesel, es fährt mit Erdgas. Die Umwelt
wird entlastet, weil beim Verbrennen von Erdgas viel
weniger Abgase entstehen als beim Verbrennen von
Benzin und Diesel. Die Luft bleibt dadurch so gut
wie sauber.“



„Das ist ja toll!“, freut sich Clara und deutet aus dem Fenster, „dann bleiben die Bäume in diesem Wald gesund.“ Der apfelgrüne Wagen fährt gerade durch ein kleines Wäldchen. Hinter dem Wald liegt eine saftige Weide.





„Seht nur! Dort drüben sind Kühe!“,
ruft Thomas. Loomi verringert die
Geschwindigkeit und langsam rollt der Wagen
an den Kühen vorbei. Loomis Wagen ist so leise,
dass die Kühe nicht beim Fressen gestört werden
und abends viel Milch geben. Clara ist begeistert!
„Mit deinem neuen Auto zu fahren macht wirklich
Spaß!“, sagt sie. „Wie lange können wir
damit herumfahren?“

LINZ



„Mit einem vollen Tank schaffen wir es von Linz bis nach Venedig, ohne ein einziges Mal tanken zu müssen“, erklärt Loomi.

573KM



VENEDIG

„Und wenn der Tank leer ist?“, fragt Thomas,
„wo bekommt man dann neues Erdgas her?“

„Mittlerweile gibt es schon viele Tankstellen, die auch Erdgas anbieten. Zu den Tankstellen kommt das Erdgas in unterirdischen Leitungen“, sagt Loomi.
„Cool!“, Thomas und Clara staunen wieder einmal über das umfangreiche Wissen von Loomi.





Die Fahrt ist flugs vorüber. Am Parkplatz vor dem Bauernhof treffen Thomas, Clara und Loomi auf ihren Freund Niko. Niko ist mit seinen Eltern hier. Auch sie haben ein neues Auto.



„Das ist ein Elektroauto“, sagt Niko stolz, „als wir hierher fahren, kamen wir an einer Rehfamilie vorbei. Ein Kitz lag zusammengerollt neben seiner Mutter. Ich hatte Angst, es könnte durch den Autolärm wach werden, aber unser neues Elektroauto ist so leise, dass das Kitz zufrieden weiterschlieft. Toll, was?“

„Was ist ein Elektroauto?“, fragt Clara.

„Ein Elektroauto fährt mit Strom“, erklärt Loomi,

„es ist ganz besonders leise und man kann es bei einer Elektroladestation oder zu Hause in der Garage bequem an einer Steckdose aufladen.“

„Ich glaube, ich muss meinen Bauch auch mal aufladen“, sagt Thomas, „ich habe einen Bärenhunger!“

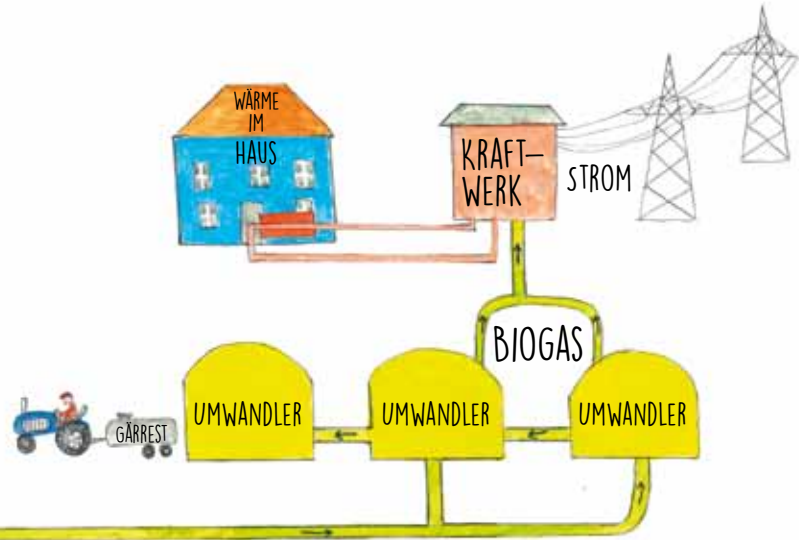
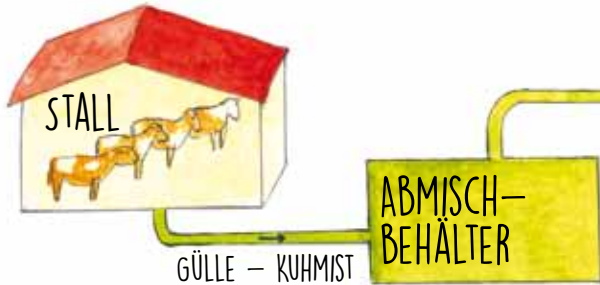
„Dann lasst uns reingehen! Beim Huber-Bauer gibt es leckere Milch, Käse und selbstgemachtes Brot“, sagt Nikos Vater.



„Und für dich gibt es bestimmt ein paar Fliegen, schließlich sind wir auf einem Bauernhof!“, sagt Clara und klopfte Loomi lachend auf die Schulter.



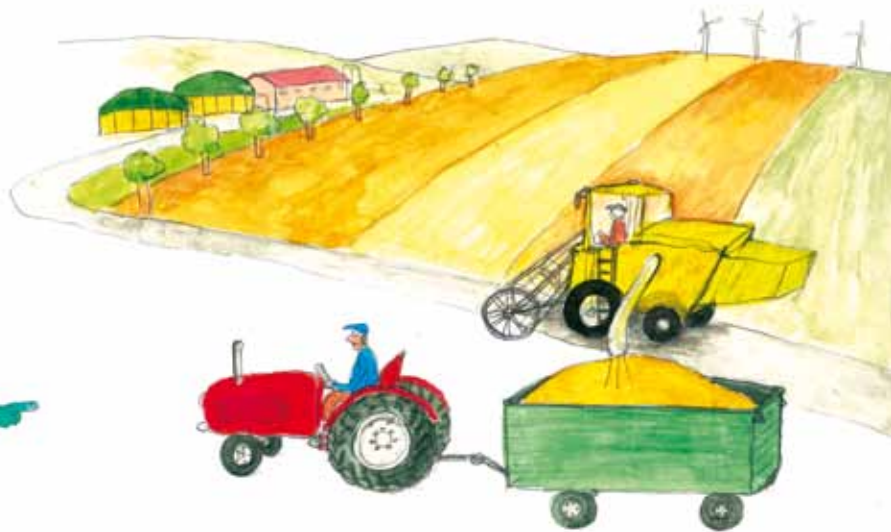
Nach einer kräftigen Jause beginnt endlich die Erkundungstour am Bauernhof. Bauer Huber führt die Kinder durch den Kuhstall und erklärt ihnen, was er mit dem ganzen Kuhmist macht. Er bringt ihn mit dem Traktor in ein luftdichtes Nebengebäude, wo der Mist in Biogas umgewandelt wird. Damit wird ein kleines Kraftwerk betrieben, das Strom und Wärme erzeugt. Mit der Wärme heizt Bauer Huber sein ganzes Bauernhaus und der Strom wird in das Stromnetz eingespeist.





„Das heißt ja, dass das Elektroauto meiner Eltern eigentlich mit Kuhmist fährt“, sagt Niko aufgeregt, während sie den Kuhstall verlassen und zum Streichelzoo gehen. „Ja, das heißt es. Ein kleiner Teil des Biostroms, der auf dem Bauernhof von Bauer Huber erzeugt wird, gelangt durch das Stromnetz in die Batterie eines Elektroautos, wenn es gerade aufgeladen wird“, erklärt Loomi.

„Fährt dein Auto auch mit Kuhmist?“, fragt Clara Loomi. Sie füttert gerade einen Hasen mit einer Karotte und Thomas streichelt ein Meerschweinchen.
„Ja, es fährt auch mit Kuhmist. Dafür gibt es aber ganz große Biogasanlagen, in denen nicht nur Kuhmist zu Biogas umgewandelt wird, sondern vor allem nachwachsende Rohstoffe wie Mais oder Gras. Dieses Biogas wird in das Erdgasnetz eingespeist, wo es dann in den unterirdischen Leitungen zu den Tankstellen gelangt“, erklärt Loomi nach einem langen und aufregenden Tag.





Die Kinder sind begeistert davon, mit einem umweltfreundlichen Auto nach Hause gebracht zu werden. Die Sonne geht schon unter, als sie sich auf den Heimweg machen. In Loomis neuem apfelgrünen Erdgasauto schläft Clara in ihrem Kindersitz ein. Thomas zählt noch die Windräder, an denen sie vorbeifahren. Nach dem neunten Windrad fallen auch ihm die Augen zu.

Auto zum Selbermachen (Bastelanleitung):

Du brauchst:

eine leere Klopapierrolle

zwei Zahnstocher

4 Verschlusskappen von Trinkbechern

Schere

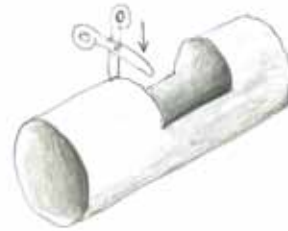
1. Schneide in die Mitte der Klopapierrolle ein Loch, in dem später der Fahrer deines Autos sitzen soll.

2. Bitte deine Eltern, mit einer Nadel auf der Seite der Rolle vier Löcher zu stechen, durch die du die Zahnstocher steckst.

3. Weiters sollen sie kleine Löcher in die Mitte der Becherkappen bohren, damit du sie auf die Zahnstocher stecken kannst.

4. Nun kannst du dein Auto nach deinen Wünschen bemalen.

Tipp: Wenn du eine Zahl aufklebst, sieht dein Auto aus wie ein Rennwagen.



1. LOCH SCHNEIDEN



3. EIN LOCH IN JEDE DER 4 BECHERKAPPEN STECHEN UND AUF DAS AUTO STECKEN



2. 4 LÖCHER STECHEN ZAHNSTOCHER DURCHSTECKEN



4. AUTO BEMALEN

© Energie AG Oberösterreich, Linz

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht der Verbreitung (auch durch Film, Fernsehen, Internet, fotomechanische Weitergabe, Bild-, Ton- und Datenträger jeder Art) und der auszugsweise Nachdruck. Die Kopiervorlagen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Vervielfältigungen sind nach dem Urheberrecht unzulässig.

1. Auflage (2015)

Gedruckt in Österreich

Text: Eva Reichl

Illustration: Helga Bansch, Wien

Impressum:

ENERGIE AG Oberösterreich

Böhmerwaldstraße 3 · 4020 Linz,

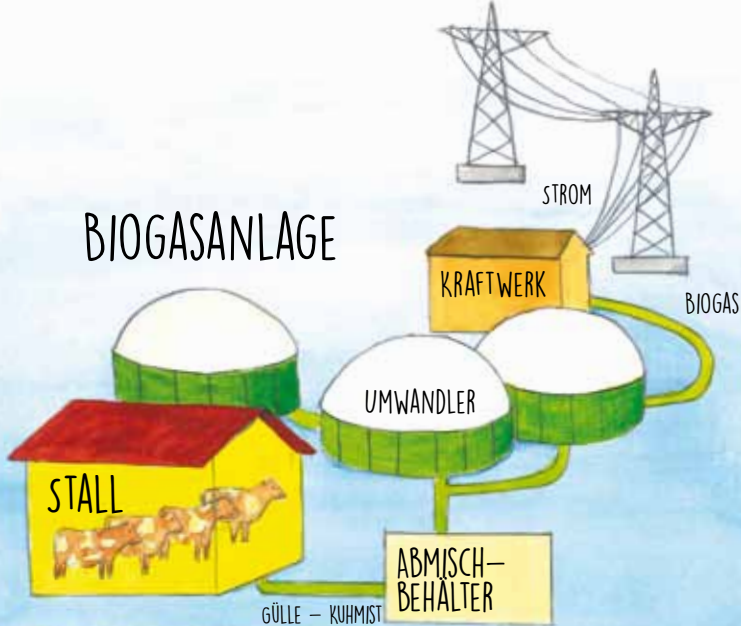
Service-Nummer: 0800 81 8000

Service-Fax: 0800 81 8001

E-Mail: schule@energieag.at

Internet: www.energieag.at

BIOGASANLAGE



Ein Ausflug mit Loomi
1. Auflage 2015
www.energieag.at

ENERGIEAG
Oberösterreich

Wir denken an morgen